

## IM-PULS. Kulturpolitischer Arbeitskreis Staufenberg e.V.

### Musik zum Träumen

(dh). Still, wie sonst nur bei einem Gottesdienst, war es in der Daubringer Kirche am Abend des 15. November beim Auftritt von „Li-dou“.

Das Duo, bestehend aus Bettina Leukel (Gesang und Gitarre) und Walther Jochen (Gesang und Gitarre), personell verstärkt durch Frank Warnke (Gitarre) und Manfred Klein (Saxophon und Gesang), verzauberte mit stimmlicher Vielfalt und starker Ausstrahlung das Publikum in eine Spannung, bei der man eine Stecknadel hätte fallen hören können.

Das Programm bestand hauptsächlich aus ruhigen Stücken, die zum Träumen wie geschaffen waren.

Zum ersten Mal präsentierte das Duo auch eigene Kompositionen in der Muttersprache deutsch. Französische Chansons hatten genauso ihren Platz wie brasilianische Stücke, irische Folksongs oder kapverdische Coladeras.

Der warme Klang der Stimme der Sängerin – harmonisch, dezent und feinfühlig – ließ das Publikum spüren, dass jedes Lied unmittelbarer Ausdruck der individuellen Persönlichkeit der Künstlerin und ihrer Begleiter war. Die wenigen technischen Mittel wurden effektiv eingesetzt.

Jedes Lied kam aus tiefstem Herzen, jeder Titel wurde nicht einfach „abgespult“, sondern intensiv ausgelegt.

War es während der Liedvorträge mucksmäuschenstill, fiel der Applaus des sachkundigen Publikums nach jedem Stück um so lauter aus. Die Künstler hatten mit Ihrer Leistung die Sympathien des Publikums gewonnen.

„Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute doch so nahe liegt“, hätten sich die Veranstalter, Ev. Kirchengemeinde Daubringen und IM-PULS, denken können. Diese Vier den interessierten Musikfreunden in der Region näherzubringen, war überzeugend gelungen.

